Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verordnungsblatt des Großherzoglich-Badischen Oberschulrats

1876

13 (23.10.1876)

Visual Library

Nr. XIII. 103

Verordnungsblatt
des
Großherzoglichen Oberschulraths.

Ausgegeben Karlsruhe, den 23. Oktober 1876.

I.
Landesherrliche Entschließungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht:

unter dem 14. September d. J.

den Vorstand der höheren Töchterschule in Karlsruhe, Rector Karl Moßdorff, auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;

den Professor Joseph Anton Heffner am Schullehrerseminar in Ettlingen zum Rector der höheren Töchterschule in Offenburg zu ernennen, und

dem Rector Joseph Laible an der höheren Mädchenschule zu Constanz die erledigte Rectorstelle an der höheren Töchterschule in Baden zu übertragen;

unter dem 24. September d. J.

den Seminardirector Dr. Johann Neumaier in Ettlingen auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen;

den Diakonus und Vorstand der höheren Bürgerschule zu Mosbach, Martin Lohrer, zum Professor am Pädagogium und Realgymnasium in Lörrach und an dessen Stelle den Professor Adam Goth an letzterer Anstalt zum Vorstand der höheren Bürgerschule in Mosbach,

den Lehramtspraktikanten Wilhelm Michael Höhler von Malsch zum Professor am Realgymnasium in Karlsruhe und

den Lehramtspraktikanten Wilhelm Stern am Progymnasium zu Pforzheim zum Professor an dieser Anstalt zu ernennen;

unter dem 4. Oktober d. J.

dem pensionirten Hauptlehrer Anton Ruch in Kirchhofen die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

XIII.

II.

Bekanntmachung.

Den Competenzanschlag der sog. Beinutzungsgüter betreffend.

Nr. 14,545. An die Großherzoglichen Bezirksämter.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Steueranschläge der Beinutzungsgüter der Volksschulstellen nach dem Gesetz vom 7. Mai 1858 überall bestimmt sind, sonach gemäß § 15 der Verordnung vom 10. September 1868, den Aufwand für Volksschulen betreffend, den anläßlich der Schulgesetznovelle vom 18. v. M. zu erlassenden Erkenntnissen diese neuen Steueranschläge und nicht mehr die alten Kaufwerthe zu Grunde zu legen sind.

Wegen einer allgemeinen Revision der Schulerkenntnisse in gedachter Richtung wird noch besondere Anordnung ergehen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1876.

Großherzoglicher Oberschulrath.

Nokk.

Krapf.

III.

Dienstnachrichten.

Durch Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 14. September d. J. Nr. 13,276 ist Unterlehrer David Eiermann am gemischten Schullehrerseminar dahier zum Hauptlehrer an der Großh. Präparandenschule in Tauberbischofsheim ernannt worden.

Durch Erlaß Großh. Oberschulraths vom 26. September d. J. Nr. 13,238 ist die Hauptlehrerstelle an der Gewerbschule in Eppingen dem Gewerbschulhauptlehrer A. Straub in Meßkirch, und

durch Erlaß vom 5. Oktober d. J. Nr. 13,542 die Hauptlehrerstelle an der Gewerbschule in Ettlingen dem Gewerbschulhauptlehrer August Mamier in Eberbach übertragen worden.

Ferner sind durch Verfügung Großh. Oberschulraths die nachbezeichneten Schulstellen den dabei genannten Lehrern übertragen worden:

Nr. 10,960. Eine Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Neckargerach, A. Eberbach, dem Hauptlehrer Franz Schenk in Balsbach, A. Eberbach.

Nr. 11,006. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Mittelschefflenz, A. Mosbach, dem Hauptlehrer Ludwig Bacher in Eubigheim, A. Tauberbischofsheim.

Nr. 11,125. Eine Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Neckargerach, A. Eberbach, dem Schulverwalter Hermann Braun in Trienz, A. Mosbach.

Nr. 12,179. Die zweite Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Staufen, dem Hauptlehrer Karl Link in Thennenbronn, A. Triberg.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nr. 12,473. Die zweite Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Walldürn, A. Buchen, dem dritten Hauptlehrer Adam Schneider daselbst.

Nr. 12,825. Die dritte Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Walldürn, A. Buchen, dem vierten Hauptlehrer Karl Wittmann daselbst.

Nr. 12,525. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Hausenvorwald, A. Donaueschingen, dem Unterlehrer Joseph Gutmann in Obergrombach, A. Bruchsal.

Nr. 12,632. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Saig, A. Neustadt, dem Unterlehrer Fidel Hugel in Lenzkirch, A. Neustadt.

Nr. 12,801. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Rittenweier, A. Weinheim, dem Schulverwalter Kaspar Mager in Ursenbach, A. Weinheim.

Nr. 12,845. Die erste Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Gutach (Dorf), A. Wolfach, dem Hauptlehrer Robert Jais in Gutach am Thurm, A. Wolfach.

Nr. 12,949. Die zweite Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Rastatt, A. Rastatt, dem dritten Hauptlehrer Kaspar Laible daselbst.

Nr. 13,040. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Eberbach, A. Eberbach, dem Hauptlehrer Basilius Bernhard in Unterschwarzach, A. Eberbach.

Nr. 13,071. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Lindach, A. Eberbach, dem Schulverwalter Friedrich Beck in Neckarzimmern, A. Mosbach.

Nr. 13,142. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Langenschiltach, A. Triberg, dem Hauptlehrer Friedrich Jenny in Glashütten, A. Schopfheim.

Nr. 13,164. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Vorderlehengericht, A. Wolfach, dem Unterlehrer Christian Schechter an der evang. Seminarschule dahier.

Nr. 13,254. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Schönenberg, A. Schönau, dem Unterlehrer Joseph Gißler in Lichtenthal, A. Baden.

Nr. 13,395. Die Hauptlehrerstelle an der neu errichteten Volksschule zu Rhina, A. Säckingen, dem Hauptlehrer Franz Joseph Neumeyer in Dörlinbach, A. Ettenheim.

Nr. 13,432. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Friedrichsdorf, A. Eberbach, dem Unterlehrer Johann Adam Schubert in Bammenthal, A. Heidelberg.

Nr. 13,555. Die erste Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Gochsheim, A. Bretten, dem zweiten Hauptlehrer Georg Fath daselbst.

Nr. 13,556. Die erste Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Weißenstein, A. Pforzheim, dem zweiten Hauptlehrer Heinrich Heyd daselbst.

Nr. 13,612. Die erste Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Bruchsal dem Hauptlehrer Rudolf König daselbst.

Nr. 13,649. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Ochsenbach, A. Heidelberg, dem Hauptlehrer Friedrich Oeß in Lipburg, A. Müllheim.

Nr. 13,926. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Luttingen, A. Waldshut, dem Hauptlehrer A. Danneffel in Untersiggingen, A. Ueberlingen.

Nr. 14,031. Die zweite Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Gochsheim, A. Bretten, dem Hauptlehrer Friedrich Wilhelm Münz in Maisbach, A. Heidelberg.

Nr. 14,130. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Neckarzimmern, A. Mosbach, dem Hauptlehrer Gustav Zwickel in Dainbach, A. Tauberbischofsheim.

Nr. 14,209. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Auerbach, A. Mosbach, dem Hauptlehrer Leopold Braun in Lindelbach, A. Wertheim.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nr. 14,337. Die zweite Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Gondelsheim, A. Bretten, dem Hauptlehrer Jakob Rusch in Höhefeld, A. Wertheim.

Nr. 14,338. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Untermutschelbach, A. Durlach, dem Schulverwalter Max Beideck daselbst.

Nr. 14,386. Die Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Oberdielbach, A. Eberbach, dem Unterlehrer Georg Hopp in Neckarbischofsheim, A. Sinsheim.

Der Verzicht des Unterlehrers Fidel Hugel in Lenzkirch auf die ihm übertragene Hauptlehrerstelle zu Prinzbach wird unter Belassung desselben im Schulfache genehmigt.

In den Pensionsstand treten:

auf 23. Oktober d. J.

der kath. Hauptlehrer Anton Rieg in Mosbach;

auf 1. November d. J.

der kath. Hauptlehrer Anton Breitenbach in Mückenloch;

" " " Johann Baptist Wiehl in Rietheim,

" " " Johann A. Reiniger in Kirchardt.

IV.

Dienstledigungen.

Nr. 13,540. Die Stelle des Rectors an der höheren Mädchenschule in Constanz, mit einer Besoldung bis zu 3000 M. nebst dem gesetzlichen Wohnungszuschuß, ist in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse binnen 3 Wochen bei Großh. Oberschulrath zu melden.

Nr. 11,308. Die mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Wölchingen, A. und K.Sch.V. Tauberbischofsheim, II. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 180 M.

Nr. 12,795. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Stetten, A. und K.Sch.V. Waldshut, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 172 M.

Nr. 12,825. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende vierte Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Walldürn, A. Buchen, K.Sch.V. Tauberbischofsheim, IV. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 303 M.

Nr. 13,056. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Ballenberg, A. und K.Sch.V. Tauberbischofsheim, II. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 203 M.

Nr. 13,057. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Freudenthal, A. und K.Sch.V. Constanz, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 140 M.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nr. 13,356. Die mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Neumühl, A. Kork, K.Sch.V. Offenburg, II. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 294 M.

Nr. 13,385. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Schielberg, A. Ettlingen, K.Sch.V. Karlsruhe, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 207 M. 43 Pf.

Nr. 13,407. Eine mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Emmendingen, A. Emmendingen, K.Sch.V. Freiburg, IV. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 318 M. 22 Pf.

Nr. 13,481. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Prinzbach, A. Lahr, K.Sch.V. Offenburg, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 269 M.

Nr. 13,485. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Gutmadingen, A. Donaueschingen, K.Sch.V. Villingen, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 175 M.

Nr. 13,492. Die mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende erste Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Münzesheim, A. Bretten, K.Sch.V. Karlsruhe, III. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 294 M. 43 Pf.

Nr. 13,606. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Hausen, A. Engen, K.Sch.V. Constanz, II. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 180 M.

Nr. 13,612. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende zweite Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Bruchsal, A. Bruchsal, K.Sch.V. Karlsruhe, V. Klasse, freie Wohnung, fester Gehalt 1260 M., Schulgeldaversum im Betrage von 498 M.

Nr. 13,615. Die mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Bockenroth, A. Wertheim, K.Sch.V. Tauberbischofsheim, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 140 M.

Nr. 13,617. Die mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Prechthal, A. Waldkirch, K.Sch.V. Freiburg, III. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 180 M.

Nr. 14,008. Die mit einem Lehrer evang. Confession zu besetzende Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Glashütten, A. Schopfheim, K.Sch.V. Lörrach, I. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 140 M.

Nr. 14,104. Die mit einem Lehrer kath. Confession zu besetzende erste Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Triberg, A. Triberg, K.Sch.V. Villingen, III. Klasse, freie Wohnung, Schulgeldaversum im Betrage von 364 M.

Nr. 14,215. Die fünfzehnte Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Pforzheim, A. Pforzheim, K.Sch.V. Karlsruhe, V. Klasse, Miethentschädigung, Schulgeldaversum im Betrage von 771 M. 43 Pf. fester Gehalt 900 M.

Die Bewerber um diese Schuldienste haben sich innerhalb drei Wochen vorschriftsgemäß durch ihre Kreisschulvisitaturen bei den jeweils oben bezeichneten Kreisschulvisitaturen zu melden.

Berichtigung.

Das Ausschreiben der dritten Hauptlehrerstelle an der Volksschule zu Säckingen — Verordnungsblatt Nr. XI, Seite 93 — wird dahin berichtigt, daß diese Schule nicht in die IV. sondern in die V. Klasse gehört.

Redigirt vom Secretariat Großh. Oberschulraths. — Druck und Verlag von Ch. Th. Groos in Karlsruhe.